

Protokoll

zur Sitzung des Schulausschusses

Sitzungs-Nr: XVII/21 SchulA

Sitzungstermin: am Mittwoch, dem 10.08.2016, 18:03 Uhr bis 20:40 Uhr

Sitzungsort: Aula der Adolf-Grimme-Schule, Langenäcker 38

Anwesend sind:

Mitglieder CDU-Fraktion

- | | | |
|----|----------|---------------------------------------|
| 1. | Ratsfrau | Becker, Ingeborg |
| 2. | Ratsherr | Matthiesen, Max Dr. MdL bis 19:08 Uhr |
| 3. | Ratsherr | Schumann, Ralf |

Mitglieder SPD-Fraktion

- | | | |
|----|----------|-----------------------|
| 4. | Ratsherr | Dobelmann, Reinhard |
| 5. | Ratsherr | Gottschalk, Günter |
| 6. | Ratsherr | Künnemann, Horst |
| 7. | Ratsherr | Schneider, Maximilian |

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

- | | | |
|----|----------|-----------------|
| 8. | Ratsherr | Hartig, Andreas |
| 9. | Ratsherr | Riemer, Hagen |

Mitglieder FDP-Fraktion

- | | | |
|-----|----------|--------------------------------|
| 10. | Ratsherr | Klockow, Bernhard ab 18:05 Uhr |
|-----|----------|--------------------------------|

Mitglieder UWG-Fraktion

- | | | |
|-----|----------|--------------------------|
| 11. | Ratsfrau | Runge, Eva bis 19:15 Uhr |
|-----|----------|--------------------------|

Beratende Mitglieder

- | | | |
|-----|----------|----------------|
| 12. | Ratsfrau | Klein, Bettina |
|-----|----------|----------------|

Beratende stimmberechtigte Mitglieder

- | | | |
|-----|---------------------------|------------------|
| 13. | Elternvertreterin | Beins, Gudrun |
| 14. | Lehrervertreterin | Brandorff, Petra |
| 15. | stellv. Elternvertreterin | Gäfke, Jennifer |

Beratende nichtstimmberechtigte Mitglieder

- | | | |
|-----|------------------------|---------------------|
| 16. | Behindertenbeauftragte | Heidecke, Hannelore |
|-----|------------------------|---------------------|

von der Verwaltung

- | | | |
|-----|-------------------------|---------------------|
| 17. | Verwaltungsbeamtin | Czerwinski, Eva |
| 18. | Verwaltungsangestellter | Grotjahn, Sebastian |
| 19. | ESTR | Robra, Georg Dr. |

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung
Erweiterung des Tagesordnungspunktes Nr. 11 um die Neubesetzung der Lisa-Tetzner-Oberschule
2. Einwohnerfragestunde
3. Verpflichtung von zugewählten Ausschussmitgliedern
4. Genehmigung des Protokolls über die 20. Sitzung/XVII. WP des Schulausschusses am 09.05.2016
5. Sicherstellung der Finanzierung für "Pro Beruf"
Antrag der CDU-Fraktion XVII/1010
Der Antrag wurde laut Ratsbeschluss entsprechend behandelt.
6. Medienausstattung an den Barsinghäuser Grundschulen - Bericht durch Schulleitungen
7. Medienausstattung an den weiterführenden Barsinghäuser Schulen - hier: Sachstand und Entscheidung über Installationskosten
- wird nachgereicht - XVII/1049
Änderungsantrag der SPD
8. Zieldefinition
9. Mitteilungen der Verwaltung
10. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Nichtöffentliche Sitzung:

11. Besetzung der Stelle der Schulleiterin / des Schulleiters der Ernst-Reuter-Schule XVII/1047
Besetzung der Schulleiterpositionen der Ernst-Reuter-Schule und der Lisa-Tetzner-Schule.
12. Mitteilungen der Verwaltung
13. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung

Aufgrund der Tatsache, dass sowohl der Vorschussvorsitzende Herr Wittschurky und der stellvertretende Vorsitzende Herr Schroth nicht anwesend sind, besteht gem. §4 Abs. 9 der „Geschäftsordnung für den Rat“ Einvernehmen, dass Herr Riemer den Vorsitz übernimmt. Herr Riemer eröffnet den öffentlichen Teil der Schulausschusssitzung um 18:03 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Der Punkt 11 der nichtöffentlichen Sitzung wird aufgrund personeller Schulmaßnahmen erweitert. Der Ausschuss stimmt der Erweiterung einstimmig zu.

2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner vor.

Beschlussdarstellung:

3. Verpflichtung von zugewählten Ausschussmitgliedern

Die noch zu verpflichtende Schülervertreterin ist nicht anwesend.

Beschlussdarstellung:

4. Genehmigung des Protokolls über die 20. Sitzung/XVII. WP des Schulausschusses am 09.05.2016

Der Ausschussvorsitzende Herr Riemer ruft das Protokoll der 20. Sitzung/XVII. zur Abstimmung auf.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 2
Beratungsergebnis: zugestimmt

Das Protokoll über die 20. Sitzung/ XVII. des Schulausschusses am 09.05.2016 wird genehmigt.

5. Sicherstellung der Finanzierung für "Pro Beruf"
Antrag der CDU-Fraktion
Vorlage: XVII/1010

Herr Dr. Matthiesen nimmt Stellung zur erfolgreichen Arbeit von Pro Beruf und erläutert, dass das Land Niedersachsen seine Förderung für das Projekt ab 01.01.2017 einstellen wird. Es muss darüber abgestimmt werden, dass Pro Beruf eine Finanzierungs-Garantie für nächstes Jahr erhält. Im äußersten Fall sollen die Gelder durch die Stadt gewährleistet werden.

Herr Klockow schlägt vor, dass die Stadt für 2 Jahre einen Vertrag mit Pro Beruf abschließt, in dem die Finanzierung durch Haushaltsmittel gesichert wird. Er bittet darum, dass die Stadt die Verhandlungen dazu führen soll.

Herr Schneider stellt den Antrag der SPD vor in dem es darum geht, die Mittel für die Finanzierung vorab nur für 2017 statt für 2 Jahre einzustellen. Folgende Forderungen werden im Antrag gestellt:

1. Die Stadt soll begrüßen, dass das Land Niedersachsen die Beschaffung zusätzlicher Mittel anerkennt.
2. Informationen zur Finanzierung für Pro Beruf sind auf Grundlage der letzten Schulausschusssitzung vom 09.05.16 unverzüglich vorzulegen.
3. Es ergeht eine Aufforderung an den Bürgermeister, dass ein runder Tisch zum Thema „Ausbildungsförderung“ eingerichtet wird, der sich u.a. aus der Stadt, den Sparkassen und Kirchen zusammensetzt.

Frau Klein hebt die Wichtigkeit hervor, dass das Land Niedersachsen nicht außen vor gelassen werden soll, da die Verantwortung für die Finanzierung von Pro Beruf sonst voll und ganz auf der Kommune lasten. Sie schlägt vor, dass ein Änderungsantrag gestellt wird, bei dem der Rat der Stadt Barsinghausen das Land Niedersachsen auffordert, Mittel für die Finanzierung bereitzustellen.

Dr. Matthiesen erhebt die Empfehlung, dass sich die einzelnen Fraktionen auf einen gemeinsamen Antrag einigen sollen.

Herr Dr. Robra gibt dem Rat zu bedenken, dass das Land die Verantwortung der Finanzierung ganz an die Kommunen abgibt und eine Mehrbelastung des kommunalen Haushalts nicht förderlich ist. Er bittet die Ratsmitglieder darum, bei der Abstimmung den Haushaltskostenvorschlag zu berücksichtigen.

Herr Schulz, Geschäftsführer von Pro Beruf, erläutert, dass sich die Stadt bei einem Antrag zwecks Finanzierung für den beantragten Zeitraum verpflichtet und erläutert zusätzlich, dass es möglich ist, die Finanzierung für nur ein Jahr festzulegen. Der Antrag muss durch den Fachdienst Schule, Sport & Kultur spätestens Mitte November diesen Jahres gestellt werden.

Frau Gäfke appelliert an den Rat der Stadt Barsinghausen, Pro-Beruf unbedingt im Sinne der Kinder und Jugendlichen weiter fortzuführen.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 1

Beratungsergebnis: behandelt

Die Fraktionen einigen sich, bis zum nächsten Verwaltungsausschuss für eine Beschlussvorlage für einen gemeinsamen Antrag zu erstellen.

6. Medienausstattung an den Barsinghäuser Grundschulen - Bericht durch Schulleitungen

Die Schulleitungen der Albert-Schweizer-Schule (Frau Geyer) und der Astrid-Lindgren-Schule (Herr Dederding) schildern die derzeitige Situation fehlender technischer Ausstattung und Kompetenz ihrer Schulen. Sie wünschen eine Systembetreuung durch die Fachleute der Stadtverwaltung.

Frau Brandorff erläutert, dass die Lehrer der Albert-Schweitzer-Schule die letzten Zeugnisse vor den Sommerferien an Privatlaptops schreiben mussten und betont, dass sich dringend etwas tun muss.

Herr Dr. Robra schlägt vor, dass es einen intensiven Austausch mit den Schulleitungen zum Thema Medienausstattung geben soll über den in der nächsten Schulausschusssitzung berichtet werden wird.

Beschlussdarstellung:

7. Medienausstattung an den weiterführenden Barsinghäuser Schulen - hier: Sachstand und Entscheidung über Installationskosten - wird nachgereicht - Vorlage: XVII/1049

Herr Dr. Robra erklärt, dass kleine Veränderungen im technischen Bereich durch die Bauunterhaltung mit abgedeckt worden sind. Für große Veränderungen muss dafür jedoch ein neues Konzept her, da dies durch die Bauunterhaltung nicht aufgefangen werden kann.

Herr Schneider stellt den Änderungsantrag der SPD vor, der beinhaltet, dass den weiterführenden Schulen die 40.500 Euro aus nicht verwendeten Mitteln der allgemeinen Bauverwaltung zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus soll den weiterführenden Schulen seitens der Stadt frühzeitig (spätestens zur nächsten Ratssitzung im November) ein Konzept für die technische Entwicklung vorgelegt werden.

Herr Dr. Robra erläutert, dass aufgrund der personellen Situation in der Gebäudewirtschaft und der Schulverwaltung es bis November nicht möglich sein wird, ein Konzept zu erstellen und bittet darum, die Fristsetzung aufzuschieben.

Der Änderungsantrag der SPD beinhaltet daher wie folgt nur den Passus, über die Verwendung der 40.500 Euro aus der allg. Bauverwaltung.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Dem Änderungsantrag der SPD wird durch den Schulausschuss zugestimmt.

8. Zieldefinition

Siehe Punkt 5 und Punkt 6.

Beschlussdarstellung:

9. Mitteilungen der Verwaltung

-keine-

Beschlussdarstellung:

10. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

-keine-

Beendigung der öffentlichen Schulausschusssitzung um 19:41 Uhr.

Der Schulausschussvorsitzende Herr Riemer eröffnet die nichtöffentliche Sitzung des Schulausschusses um 19:44 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit sowie Tagesordnung fest.